

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-405 W

Wässrige, seidenmatte, acrylatbasierte Wandbeschichtung

BESCHREIBUNG

Acrylharzbasierte, 1-komponentige, wässrige, seidenmatte, filmkonservierende Beschichtung für Innenwände und Decken. Bestandteil des Sikagard® Wall-Coat Hygienic Systems.

ANWENDUNG

Sikagard®-405 W ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Anwendung auf Beton, Ziegel, Zement und Gipsuntergründen
- Deckschicht für Innenwände und Decken
- Geeignet zur Verwendung in der pharmazeutischen und medizinischen Technik, Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie sowie in Krankenhäusern, Einrichtungen des Gesundheitswesens, Küchen, Gefängnissen und Freizeit- und Erholungseinrichtungen

VORTEILE

- Fugenlos, leicht zu reinigen
- Gute Beständigkeit gegen wiederholte Reinigung mit milden Reinigungsmitteln
- Robust und hoch beständig
- Gute Deckkraft
- Wasserdampfdurchlässig
- Äusserst arm an VOC-Emissionen
- Geruchlos bei der Verarbeitung
- Einfach zu verarbeiten
- Beständigkeit gegen Rissbildung in diversen Systemaufbauten
- Für seidenmatte Oberflächen

UMWELTINFORMATIONEN

LEED Produktinformation

Geprüft nach SCAQMD Methode 304-91. Erfüllt die Anforderungen von LEED v2009 IEQ Credit 4.2 (Low-emitting materials, paints and coatings):
VOC < 100 g/l (less water)

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Eurofins, Galten (DNK): VOC Emission nach franz. Bestimmungen, Dekret DEVL 11019093D, 23.03.2011 und Dekret DEVL 11034675A - Prüfbericht Nr. 392-2016-00071401_E_EN vom 20.10.2015
- Eurofins, Galten (DNK): Bestimmung von VOC und SVOC Gehalt nach ISO 11890-2, CEPE/EC/2015-04-13 und Kommissionsentscheid 2014/312/EU - Prüfbericht Nr. 392-2015-00386901 vom 10.12.2015
- Pera Technology PRA, Hampton (UK): Glanz, Feinheit, Nassabriebbeständigkeit und Kontrastverhältnis nach EN 13300 - Prüfbericht Nr. 77584-049 vom 29.01.2016
- Industrial Microbiological Services IMSL, Hampshire (UK): Bestimmung der antibakteriellen Wirkung nach ISO 22196 - Prüfbericht Nr. 2015/02/004.1A vom 12.05.2015
- 4ward Testing, Petworth (UK): Wasserdampfdurchlässigkeit nach ISO 7783-1:2000 (ersetzt durch EN ISO 7783:2011, 301.1.2011) - Prüfbericht Nr. C2905 vom 05.01.2016
- Campden BRI Group, Gloucestershire (UK): Sensorische Beurteilung der Anhaftungsneigung, Triangle Testmethode TES -S-002, Geruchs-Transfermethode - Prüfbericht Nr. S/REP/138532/1 vom 02.03.2016

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Wässrige Acryl-Copolymer-Dispersion		
Lieferform	15 Liter Eimer (19,8 kg)		
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum		
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.		
Aussehen/Farbe	weiß, glänzend Pastelltöne auf Anfrage		
Dichte	~ 1,31 kg/Liter	(+23 °C)	(EN ISO 2811-1)
Festkörpergehalt (Gewicht)	~ 42%		
Festkörpergehalt (Volumen)	~ 55%		

TECHNISCHE INFORMATION

Zugfestigkeit	~ 10 N/mm ²		(EN ISO 527-3)
Bruchdehnung	~ 70%		(EN ISO 527-3)
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm ²	auf Beton, grundiert mit Sika® Bonding Primer	(ISO 4624)
Wasserdampfdurchlässigkeit	~ 51,5 g/m ²	(24 Stunden)	(EN ISO 7783-1)

Chemische Beständigkeit

Beständig gegen milde Wasch- und Reinigungsmittel.
Beständig gegen milde Reinigungsmittel.

Desinfektion mit Wasserstoffperoxid-Dampf:

- Beständig beim Gebrauch der Steris VHP Technologie
- Beständig beim Gebrauch der PEA Verdampfungstechnologie, wenn ein glasfaserverstärkter Systemaufbau verwendet wird
- Beständig beim Gebrauch eines Oxypharm Verdampfers Typ NOCOSPRAY unter folgenden Bedingungen:

Desinfektionsmittel	Konzentration	Einstellungen am Verdampfer	Kontaktzeit
NOCOLYSE Mint (6 %)	1 ml/m ³	20 m ³ (1,5 Minuten Verdampfung)	30 min
NOCOLYSE One Shot (12 %)	3 ml/m ³ (2 Zyklen)	45 m ³ (5 Minuten Verdampfung)	30 min
NOCOLYSE Food (7,9 %)	1 ml/m ³	20 m ³ (1,5 Minuten Verdampfung)	30 min
NOCOLYSE Food (7,9 %)	5 ml/m ³	75m ³ (5 Minuten Verdampfung)	60 min

Für spezifische Informationen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Österreich GmbH kontaktieren.

SYSTEMDATEN

Systeme

Anwendbar auf Untergründen bestehend aus Betonfertigteilen, Ziegeln, Stein, Kalziumsilikatplatten, Beton, Hochdrucklaminat, Isoliermaterialien, feuchtigkeitsbeständigem Gipskarton, Gipskarton, Sand- und Zementputz.

Sikagard® Wallcoat AS-12 Hygienic: bei geringer mechanischer Belastung

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikagard®-403 W, verdünnt mit 5 % Wasser ¹⁾	1 * ~ 0,28 kg/m ²
Zwischenschicht:	Sikagard®-403 W	1 * ~ 0,28 kg/m ²
Deckschicht:	Sikagard®-405 W	2 * ~ 0,23 kg/m ² pro Arbeitsgang

Sikagard® Wallcoat AL-11 Hygienic: bei mittlerer mechanischer Belastung

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikagard®-403 W, verdünnt mit 5 % Wasser ¹⁾	1 * ~ 0,28 kg/m ²
Zwischenschicht	Sika® Reemat Lite Sikagard®-403 W	1 * ~ 0,03 kg/m ² 1 * ~ 0,28 kg/m ²
Deckschicht:	Sikagard®-405 W	2 * ~ 0,23 kg/m ² pro Arbeitsgang

Sikagard® Wallcoat AL-12 Hygienic: bei hoher mechanischer Belastung oder hoher Stossbelastung

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikagard®-403 W, verdünnt mit 5 % Wasser ¹⁾	1 * ~ 0,28 kg/m ²
Zwischenschicht:	Sikagard®-403 W Sika® Reemat Premium	1 * ~ 0,900 kg/m ² 1 * ~ 0,225 kg/m ²
Zwischenschicht nass in nass:	Sika® Reemat Lite Sikagard®-403 W	1 * ~ 0,030 kg/m ² 1 * ~ 0,600 kg/m ²
Deckschicht:	Sikagard®-405 W	2 * ~ 0,230 kg/m ² pro Arbeitsgang

¹⁾ Bei stark saugenden oder schwierigen Untergründen kann alternativ mit Sika® Bonding Primer (1 * ~ 0,10 kg/m²) grundiert werden. Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	~ 0,23 kg/m ² /Arbeitsgang
Schichtdicke	~ 120 µm
Materialtemperatur	mindestens +8°C / maximal +35°C
Lufttemperatur	mindestens +8°C / maximal +35°C
Relative Luftfeuchtigkeit	maximal 80%
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens +3°C über dem Taupunkt liegen.
Untergrundtemperatur	mindestens +8°C / maximal +35°C
Untergrundfeuchtigkeit	Bei Beton ≤ 4% CM-Messung Keine aufsteigende Feuchtigkeit nach ASTM (Polyethylenfolie). Alle anderen Untergründe müssen gem. ÖNORM B2230 entsprechen

Wartezeit/Überarbeitbarkeit

Vor Überarbeitung von Sikagard®-405 W mit Sikagard®-405 W

Temperatur	Minimum	Maximum
+10°C	4 Stunden	7 Tage
+20°C	2 Stunden	7 Tage
+30°C	1 Stunde	7 Tage

Vor Überarbeitung von Sikagard®-403 W mit Sikagard®-405 W

Temperatur	Minimum	Maximum
+10°C	4 Stunden	7 Tage
+20°C	1 Stunde	7 Tage
+30°C	1 Stunde	7 Tage

Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

Appliziertes Material Einsatzbereit

Temperatur	Klebefrei	Vollständig ausgehärtet
+10°C	8 Stunden	7 Tage
+20°C	4 Stunden	7 Tage
+30°C	3 Stunden	7 Tage

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE HINWEISE

- Jeder Walzentyp ergibt eine etwas andere Oberflächenbeschaffenheit. Daher in einem Bereich immer den gleichen Walzentyp verwenden.
- Airless-Spray führt zu einer glatteren Oberfläche als die mit einer Rolle aufgetragen. Daher immer nur einen Applikationstyp pro Bereich anwenden.
- Bei der Spritzapplikation muss Schutzausrüstung gemäss Arbeitsschutzvorschriften getragen werden!
- Bei Anwendung mit Sika® Reemat Premium bleibt eine leichte Oberflächenstruktur sichtbar.
- Vor einer Überbeschichtung muss die darunterliegende Schicht vollkommen aufgetrocknet sein. Wenn nicht getrocknete Bereiche überstrichen werden oder bei übermässigen Materialstärken können Risse auftreten.
- Der Glanz des applizierten Materials wird von Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Absorptionsfähigkeit des Untergrundes beeinflusst.
- Immer für gute Ventilation sorgen, um überschüssige Feuchtigkeit abzuführen.
- Die unsachgemässe Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zu einer eingeschränkten Lebensdauer führen.
- Nicht in der Nähe von Lebensmitteln in unbelüfteten Räumen anwenden.
- Muss eine Einhausung beheizt werden, empfehlen wir den Einsatz von elektrischen Heizgeräten. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.
- Immer für gute Zu- und Abluft in geschlossenen Räumen sorgen.

- Schalldämmplatten können nach dem Beschichten einige akustische Absorptionseigenschaften verlieren.
- Neuer Beton sollte mindestens 10 Tage und möglichst 28 Tage aushärten/hydrieren.
- Falsche Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zum Durchschlagen der Risse und somit zu reduzierter oder zu Unterbruch der Leitfähigkeit führen.
- Beschichtete Schalldämmplatten können ihre Schallabsorbierungseigenschaften teilweise verlieren.
- Nicht verdünnen wie herkömmliche Farben.
- Nicht auf Silikondichtstoff auftragen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-405 W

April 2024, Version 02.03

020813020020000023

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Siehe Produktdatenblatt von Sikagard®-403 W.

MISCHEN

Sikagard®-405 W mechanisch aufrühren bis eine homogene Flüssigkeit erreicht ist.

Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

VERARBEITUNG

Sikagard®-405 W kann mit einer kurzflorigen Rolle oder einem Airlessgerät appliziert werden.

Für Airless-Auftrag konventionellen Airlessgerät (Düsendröße 0,38 - 0,53 mm, Winkel 40° - 60°) verwenden.

WERKZEUGREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-405 W

April 2024, Version 02.03
020813020020000023

Sikagard-405W-de-AT-(04-2024)-2-3.pdf

